

Zwei polnische Freiwillige wurden in Bachmut verletzt

11.01.2023

Zwei polnische Freiwillige wurden in der Nähe von Bachmut verletzt. Sie befinden sich derzeit in einem Krankenhaus in Lublin. Dies berichtete die PA am Dienstag, den 10. Januar.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Zwei polnische Freiwillige wurden in der Nähe von Bachmut verletzt. Sie befinden sich derzeit in einem Krankenhaus in Lublin. Dies berichtete die PA am Dienstag, den 10. Januar.

Die Information wurde der Publikation von Wojciech Andrusiewicz vom polnischen Gesundheitsministerium bestätigt. Er sagte, dass der Mann und die Frau humanitäre Hilfe für die lokale Bevölkerung in den Frontgebieten der Ukraine lieferten.

„Sie luden Hilfsgüter für die Bevölkerung aus einem Fahrzeug ab, als in der Nähe eine Mörsergranate explodierte. Im Fall der Freiwilligen endete dies leider mit einer Unterschenkelamputation. Der Mann erlitt eine Schuss- und Schrapnellwunde“, sagte er.

Bachmut ist nach wie vor einer der heißesten Punkte an der Front. Die russischen Truppen werfen große Kräfte in diese Richtung an der Front. Ein entscheidender Erfolg ist ihnen bisher nicht gelungen.

Zwei britische Freiwillige, die sich bereits am 6. Januar in die Stadt begeben hatten, sind in der Nähe von Soledar verschwunden.

Die ukrainischen Streitkräfte berichteten zuvor, dass die heftigsten Kämpfe in der Richtung Bachmut und insbesondere in der Nähe von Soledar ausgetragen werden. Der Feind wirft die kampfbereitesten Einheiten in die Angriffe.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 218

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.